

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Anforderungsprofils.

## Dienststelle:

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

1.

### **Beschreibung des Arbeitsgebietes: (ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)**

**Bearbeitung von Angelegenheiten der Jugendarbeit, insbesondere der internationalen Jugendarbeit, Medienbildung und Öffentlichkeitsarbeit**

**Grundsatzangelegenheiten der Internationalen Jugendarbeit, der Jugendmedienbildung und Öffentlichkeitsarbeit für den Bereich Jugendarbeit**

- a) Bearbeitung von Grundsatzfragen und Weiterentwicklung von Grundsatzkonzepten der Jugendarbeit, mit Schwerpunkt auf Internationale Jugendarbeit, Medienbildung und Öffentlichkeitsarbeit im Arbeitsbereich Jugendarbeit
- b) Wahrnehmung der Funktion als Zentralstelle des Landes Berlin für den Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP) und die Jugendwerke/Koordinierungsstellen Deutsch-Griechisch, Deutsch-Israelisch (ConAct), Deutsch-Polnisch, Deutsch-Tschechisch: u.a. Aufbau und Etablierung von Netzwerkstrukturen; Schnittstelle zwischen Bundes- und Landes- sowie lokalen und regionalen Trägerstrukturen; Antragsprüfung und Weiterleitung zur Förderung aus KJP-Mitteln des Bundes; enge Zusammenarbeit mit den jeweiligen Jugendwerken und Koordinierungsstellen; Weiterentwicklung von Grundsatzfragen und Handlungsstrategien der internationalen Jugendarbeit; Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium, den anderen Zentralstellen der Länder und dem IJAB
- c) Kontinuierliche Entwicklung, Anpassung und Evaluation von Förderrichtlinien im Rahmen der Medienbildung
- d) Umsetzung von Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit im Arbeitsbereich Jugendarbeit, z.B. Mitwirkung bei der Umsetzung von Kampagnen, Erstellung von Broschüren oder digitaler Informationsangebote
- e) Erarbeitung von Entwürfen zur Beantwortung von parlamentarischen Anfragen und Berichtsaufträgen
- f) Stellungnahmen zu Senats-, Parlaments- und Ausschussangelegenheiten
- g) Vertretung des Arbeitsgebietes in landes- und bundesweiten Gremien

**Steuerung und Controlling von Einrichtungen und Projekten der Jugendarbeit gemäß § 11 und § 74 SGB VIII im Rahmen der Internationalen Jugendarbeit und der Jugendmedienbildung**

- a) Internationale Jugendarbeit: Internationale Jugendgemeinschaftsdienste (IJGD) und Gedenkstättenfahrten
- b) Centre Francais Berlin gGmbH: Wahrnehmung der Trägersaufsicht durch Evaluierung Sachberichte des vergangenen Jahres und Planung für neues Kalenderjahr (Wirkungscontrolling); fachliche Stellungnahmen zu personellen, finanziellen und Grundstücksangelegenheiten sowie deren Regelung
- c) Landesprogramme im Bereich Medienbildung: jugendnetz-Berlin, Berliner Jugendportal Jup!, Medienbildung für sozialpädagogische Fachkräfte
- d) Weitere Projekte: Landesverband Abenteuerspielplätze und Kinderbauernhöfe Berlin e.V. (AKiB), Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge

**Wahrnehmung weiterer Aufgaben von gesamtstädtischer Bedeutung im Rahmen der Jugendarbeit gemäß § 11 SGB VIII**

- a) Gesamtstädtische Angelegenheiten GEMA und VIDEMA (Vertragsangelegenheiten)
- b) Fertigung von Stellungnahmen zur Erteilung der Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII
- c) Prüfung des Sonderurlaubs für ehrenamtliche Jugendpflegearbeit gemäß Sonderurlaubsverordnung im Zusammenhang dem Gesetz zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes und zur Förderung der Beteiligung und Demokratiebildung junger Menschen (Jugendhilfe- und Jugendfördergesetz - AG KJHG) in der Fassung vom 27. April 2001 § 10 Ehrenamtliche Jugendarbeit

2.

**Formale Anforderungen**

Beamten und Beamte: Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für das 1. Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des allgemeinen Verwaltungsdienstes oder Sozialdienstes

Tarifbeschäftigte:

abgeschlossenes Studium der Sozialarbeit / Sozialpädagogik (FH-Diplom oder Bachelor) oder Abschluss eines Studienganges mit überwiegend sozial-, verwaltungs-, politik- oder rechtswissenschaftlichen Studieninhalten (FH-Diplom oder Bachelor) oder Abschluss des Verwaltungslehrgangs II oder als Verwaltungsfachwirt/in

Zusätzlich für beide Beschäftigtengruppen wünschenswert: mindestens dreijährige Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung oder bei einem Träger der freien Jugendhilfe

Gewichtungen entfallen hier

3. Leistungsmerkmale		Gewichtungen *			
		4	3	2	1
<b>3.1. Fachkompetenzen</b>					
3.1.1	Kenntnisse der einschlägigen Theorien und des aktuellen Diskurses zu Allgemeiner Jugendarbeit, insbesondere zu Internationaler Jugendarbeit und Jugendmedienbildung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.2	Kenntnisse der einschlägigen Vorschriften des Kinder- und Jugendhilferechts (SGB VIII; AG KJHG)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.3	Kenntnisse über Organisationsaufbau der Berliner Verwaltung, die Jugendhilfestrukturen im Land Berlin und über die Arbeit der Jugendwerke und der Zentralstellen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.4	Kenntnisse über Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit, wie Kampagnen, Erstellung von Informationsmaterialien (Digital und Print)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.5	Kenntnisse der fach- und finanzpolitischen Diskussion, insbesondere der jugend- und bildungspolitischen Schwerpunktsetzung sowie parlamentarischer Beschlusslagen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.6	Kenntnisse im Umgang mit Fachgremien auf Landes- und Bundesebene	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.7	Kenntnisse zur Wahrnehmung von Aufgaben zur Überprüfung der Einhaltung von Vereinbarungen und fachlichen Vorgaben (§ 72a SGB VIII), Wirksamkeitscontrolling mit den Trägern und Abschluss von Fördervereinbarungen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.8	Kenntnisse des Vereinsrechts, Steuerrechts, des Datenschutzes, der LHO, des Zuwendungsrechts, der Förderrichtlinien von Drittmittelgebern, des Urheberrechts und der Urhebervergütung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.9	Kenntnisse des Handbuchs Qualitätsmanagement der Berliner Jugendfreizeiteinrichtungen, zu Angelegenheiten des Sonderurlaubs für Jugendpflegearbeit und die Anerkennung freier Träger der Jugendhilfe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Erläuterung der Begriffe</li> <li>● Raum für stellenbezogene Operationalisierungen</li> </ul>	Gewichtungen*			
		4	3	2	1
<b>3.2</b>	<b>Persönliche Kompetenzen</b>				
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.</li> <li>● bewältigt auch unter schwierigen Bedingungen das vorgegebene Arbeitspensum</li> <li>● hält eigenes Wissen auf dem neuesten Stand und bildet sich anforderungsgerecht fort</li> <li>● reagiert auf kurzfristige Veränderungen souverän und passt Handlungsstrategien den veränderten Bedingungen an</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3.2.2	Organisationsfähigkeit ▶ Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	• arbeitet zügig, hält Termine und Absprachen ein				
	• strukturiert in kurzer Zeit komplexe Sachverhalte				
	• organisiert und verarbeitet Aufgaben vorausschauend, organisiert Informationswege				
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung ▶ Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	• steuert Arbeitsprozesse ergebnis- und zielorientiert				
	• setzt Aufwand und Ergebnis ins Verhältnis				
	• strukturiert die Aufgabenbearbeitung (Vorgehen und Ziele)				
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit ▶ Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	• systematisiert alle zur Verfügung stehenden Informationen zur Entscheidungsvorbereitung				
	• bezieht Fachleute und Betroffene gleichermaßen ein				
	• erkennt und wägt Konsequenzen verschiedener Entscheidungsalternativen ab, entscheidet nachvollziehbar und sachgerecht				
<b>3.3</b>	<b>Sozialkompetenzen</b>				
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit ▶ Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	• hört aktiv zu und fragt nach, lässt anderen Zeit				
	• argumentiert bezogen auf die Gesprächspartner/innen				
	• bewahrt Vertraulichkeit				
3.3.2	Kooperationsfähigkeit ▶ Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	• arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen zusammen				
	• entwickelt Ideen, die für den gesamten Arbeitsbereich Verbesserungen bringen				
	• verhält sich integrativ				

3.3.3	Dienstleistungsorientierung ▶ Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kundenkreis zu begreifen.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	• denkt und handelt fach- und ressortübergreifend				
	• erläutert Entscheidungen und Verfahrensabläufe nachvollziehbar				
	• fragt gezielt und freundlich nach Anliegen, nimmt diese ernst und ergreift entsprechende Maßnahmen				
3.3.4	Diversity-Kompetenz ▶ Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	• zeigt Einfühlungsvermögen für die Empfindungen und Bedürfnisse anderer				
	• prüft Maßnahmen vorausschauend darauf, inwieweit diese sich auf bestehende Lebensrealitäten unterschiedlicher gesellschaftlicher Gruppen hin auswirken				
	• integriert die Vielfalt unterschiedlicher Ansichten und sozialer Lebensrealitäten				
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz ▶ umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Abs. 4 PartMigG 1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können, 2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehende teilhabehemmende Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie 3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	• reflektiert das eigene und das fremde Verhalten und leitet daraus Verbesserungen für den Umgang mit Menschen aus anderen Kulturen ab				
	• versteht und respektiert andere Verhaltensweisen und Denkmuster				
	• geht mit Fremdheitserfahrungen, unklaren Situationen und den daraus resultierenden Spannungen konstruktiv um				